

# Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis — **XI**

Abkürzungsverzeichnis — **XLIX**

Literaturverzeichnis — **LIII**

Bearbeiterverzeichnis — **LVII**

## Kapitel 1

Einführung — **1**

## Kapitel 2

Die Kündigung durch den Arbeitgeber — **5**

## Kapitel 3

Der Ausspruch der Kündigung — **15**

## Kapitel 4

Ordentliche Kündigung — **43**

## Kapitel 5

Betriebsbedingte Kündigung — **63**

## Kapitel 6

Verhaltensbedingte Kündigung — **121**

## Kapitel 7

Personenbedingte Kündigung — **145**

## Kapitel 8

Außerordentliche Kündigung — **167**

## Kapitel 9

Sonderkündigungsschutz — **193**

## Kapitel 10

Kündigungsschutzprozess — **233**

## Kapitel 11

Änderungskündigung — **267**

**Kapitel 12**

**Kündigungsschutz bei Änderungskündigungen — 291**

**Kapitel 13**

**Compliance – Unternehmensinterne Untersuchungen,  
Konfliktstoffsammlung und Sachverhaltsfeststellung — 297**

**Kapitel 14**

**Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Betriebsübergang — 327**

**Kapitel 15**

**Betriebliche Altersversorgung — 359**

**Kapitel 16**

**Pflichten bei der Beendigung des Arbeitsverhältnisses — 419**

**Kapitel 17**

**Befristung von Arbeitsverhältnissen — 435**

**Kapitel 18**

**Entfristungsklage — 463**

**Kapitel 19**

**Aufhebungsverträge — 475**

**Kapitel 20**

**Kündigung und Abberufung von Organmitgliedern — 503**

**Kapitel 21**

**Beendigung atypischer Beschäftigungsverhältnisse — 537**

**Kapitel 22**

**Der Arbeitgeber vor den Arbeitsgerichten — 557**

**Kapitel 23**

**Die richtige Kündigungsvorbereitung — 559**

**Kapitel 24**

**Zustimmungsersetzungsverfahren — 591**

**Kapitel 25**

**Der Personalabbau — 605**

**Kapitel 26**

**Beteiligungsrechte des Betriebsrats und anderer Gremien bei  
Betriebsänderungen — 609**

**Kapitel 27**

**Massenentlassungen — 627**

**Kapitel 28**

**Unterrichtung und Verhandlung — 645**

**Kapitel 29**

**Interessenausgleich — 657**

**Kapitel 30**

**Sozialplan — 669**

**Kapitel 31**

**Einigungsstellenverfahren und Beschlussverfahren vor dem Arbeitsgericht — 691**

**Stichwortverzeichnis — 749**

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis — XLIX

Literaturverzeichnis — LIII

Bearbeiterverzeichnis — LVII

## Kapitel 1

Einführung — 1

## Kapitel 2

Die Kündigung durch den Arbeitgeber

- A. Bedeutung in der Praxis — 5
- B. Vorüberlegungen zur Kündigung — 5
- C. Die Arbeitgeberkündigung — 6
  - I. Begriff der Kündigung — 6
  - II. Kündigungsarten — 6
    - 1. Ordentliche und außerordentliche Kündigung — 6
    - 2. Beendigungskündigung und Änderungskündigung — 8
  - III. Abgrenzung von sonstigen Beendigungstatbeständen — 9
    - 1. Anfechtung — 9
    - 2. Aufhebungsvertrag — 10
    - 3. Befristung — 10
    - 4. Tod des Arbeitnehmers — 11
  - IV. Vereinbarungen zur Kündigung — 11
    - 1. Kündigungsbeschränkungen — 11
    - 2. Kündigungserweiterungen — 13

## Kapitel 3

Der Ausspruch der Kündigung

- A. Inhalt der Kündigungserklärung — 15
  - I. Kündigen — 15
  - II. Bestimmtheit und Bedingungsfeindlichkeit — 15
  - III. Angabe des Kündigungsgrundes — 17
  - IV. Abfindungsanspruch bei betriebsbedingter Kündigung — 19
  - V. Hinweis zur Verpflichtung zur Arbeitssuche und zur Meldung bei der Agentur für Arbeit — 20
  - VI. Sonstiger Inhalt — 20
- B. Schriftform — 21

- C. Kündigungsberechtigung/Vertretung — 23**
  - I. Kündigungsberechtigung — 23**
  - II. Vertretung — 24**
- D. Zugang der Kündigung — 26**
  - I. Zugang bei anwesendem Kündigungsempfänger — 27**
  - II. Zugang bei abwesendem Kündigungsempfänger — 28**
  - III. Nutzung von Postdienstleistungen — 31**
  - IV. Zugangsvereitelung und Zugangsverzögerung — 34**
- E. Zurückweisung der Kündigung — 36**
- F. „Rücknahme“ der Kündigung — 39**
- G. Besonderheiten bei nicht voll Geschäftsfähigen — 40**

## **Kapitel 4**

### **Ordentliche Kündigung**

- A. Einführung — 43**
  - I. Begriff — 43**
  - II. Ordentliche Kündigung durch den Arbeitnehmer — 43**
  - III. Ordentliche Kündigung durch den Arbeitgeber — 43**
- B. Kündigungsfristen — 44**
  - I. Gesetzliche Kündigungsfristen — 44**
    - 1. Grundkündigungsfrist — 44**
    - 2. Verlängerte Kündigungsfrist — 44**
    - 3. Sonderfälle — 46**
      - a) Probezeit — 46**
      - b) Schwerbehinderung — 46**
      - c) Insolvenz des Arbeitgebers — 46**
  - II. Arbeitsvertragliche Kündigungsfristen — 47**
  - III. Tarifvertragliche Kündigungsfristen — 48**
  - IV. Fristberechnung — 48**
    - 1. Fristbeginn — 48**
    - 2. Fristende — 49**
    - 3. Berechnungsbeispiele — 49**
  - V. Kündigungsfrist und Kündigungserklärung — 49**
- C. Kündigungsschutz des Arbeitnehmers — 50**
  - I. Kündigungsschutz innerhalb des Kündigungsschutzgesetzes — 50**
    - 1. Persönlicher Anwendungsbereich des Kündigungsschutzgesetzes — 51**
      - a) Arbeitnehmer — 51**
      - b) Organvertreter, § 14 Abs. 1 KSchG — 51**
      - c) Leitende Angestellte, § 14 Abs. 2 KSchG — 52**

- 2. Zeitlicher Anwendungsbereich des KSchG — 53
- 3. Betrieblicher Anwendungsbereich des Kündigungsschutzgesetzes — 54
- II. Kündigungsschutz außerhalb des Kündigungsschutzgesetzes — 56
  - 1. Treu und Glauben, § 242 BGB — 56
  - 2. Sittenwidrigkeit, § 138 BGB — 57
- D. Besonderheiten einer ordentlichen Kündigung — 58
  - I. Kündigung in der Insolvenz — 58
    - 1. Einleitung — 58
    - 2. Gesetzliches Kündigungsrecht nach § 113 Satz 1 InsO — 59
    - 3. Kündigungsfrist nach § 113 Satz 2 InsO — 59
    - 4. Schadensersatz nach § 113 Satz 3 InsO — 59
  - II. Kündigung vor Dienstantritt — 59
- E. Die soziale Rechtfertigung der ordentlichen Kündigung — 60
  - I. Einführung — 60
  - II. Grundprinzipien des Kündigungsschutzes — 61
    - 1. Prognoseprinzip — 61
    - 2. Verhältnismäßigkeitsgrundsatz — 61
    - 3. Interessenabwägung — 62

## Kapitel 5

### Betriebsbedingte Kündigung

- A. Einführung — 63
- B. Soziale Rechtfertigung — 64
  - I. Wegfall des Beschäftigungsbedarfs — 64
    - 1. Inner- und außerbetriebliche Ursachen — 65
      - a) Außerbetriebliche Gründe — 65
      - b) Innerbetriebliche Gründe — 66
    - 2. Unternehmerische Entscheidung — 66
      - a) Unternehmerische Entscheidungsfreiheit — 67
      - b) Zuständigkeit — 67
      - c) Form — 68
      - d) Sonderfall: Unternehmerische Entscheidung im öffentlichen Dienst — 68
      - e) Arbeitsgerichtliche Überprüfung — 69
        - aa) Grundsatz der freien Unternehmerentscheidung — 69
        - bb) Offenbar unsachliche, unvernünftige oder willkürliche Entscheidungen — 70
        - cc) Darlegungs- und Beweislast — 70
      - f) Einzelne Fallgruppen — 71

- aa) Betriebsstillegung — **71**
- bb) Betriebsübergang — **72**
- cc) Streichung einzelner Arbeitsplätze/Wegfall einer Hierarchieebene — **73**
- dd) Änderung des Stellenprofils — **74**
- ee) Auftragsvergabe an Dritte — **75**
- II. Fehlen anderer Beschäftigungsmöglichkeiten — **77**
  - 1. Freier, gleichwertiger Arbeitsplatz im Betrieb oder im Unternehmen — **78**
    - a) Unternehmensbezug — **80**
    - b) Freier Arbeitsplatz — **80**
      - aa) Maßgeblicher Zeitpunkt — **81**
      - bb) Vorübergehend freie Arbeitsplätze — **82**
      - cc) Mit Leiharbeitnehmern besetzte Arbeitsplätze — **83**
      - dd) Möglichkeit der Zuweisung des freien Arbeitsplatzes — **83**
    - c) Gleichwertigkeit des Arbeitsplatzes — **83**
    - d) Anforderungsprofil des Arbeitsplatzes — **84**
      - aa) Festlegung des Anforderungsprofils — **84**
      - bb) Zumutbare Umschulung oder Fortbildung — **84**
  - 2. Vorrang der Änderungskündigung — **85**
  - 3. Konkurrenz um Weiterbeschäftigung/Stellenbesetzungsverfahren — **87**
  - 4. Konzernweite Weiterbeschäftigung — **88**
    - a) Arbeitsverhältnisse mit Konzernbezug — **88**
    - b) Einflussmöglichkeiten auf anderes Konzernunternehmen — **89**
- III. Abbau von Überstunden und Kurzarbeit als mildere Mittel — **89**
  - 1. Allgemeine Arbeitszeitverkürzungen — **90**
  - 2. Abbau von Überstunden — **90**
  - 3. Kurzarbeit — **91**
  - 4. Arbeitnehmerüberlassung — **92**
- IV. Sozialauswahl — **92**
  - 1. Anwendungsbereich — **93**
  - 2. Vergleichbare Arbeitnehmer — **94**
    - a) Arbeitnehmer des Betriebs — **94**
    - b) Räumliche Vergleichbarkeit — **96**
    - c) Arbeitnehmer mit Sonderkündigungsschutz — **97**
      - aa) Ausschluss ordentlicher Kündigung — **97**
      - bb) Behördliches Zustimmungserfordernis — **97**
      - cc) Tariflicher Sonderkündigungsschutz — **98**
    - d) Arbeitnehmer in der Probezeit — **99**
    - e) Befristet beschäftigte Arbeitnehmer — **100**
    - f) Gleichwertigkeit der Arbeitsplätze — **101**

- g) Austauschbarkeit der Arbeitnehmer — **101**
  - aa) Arbeitsplatzbezogene Austauschbarkeit — **101**
  - bb) Rechtliche Austauschbarkeit — **102**
- 3. Ausnahmen gemäß § 1 Abs. 3 S. 2 KSchG — **104**
  - a) Leistungsträger — **104**
  - b) Sicherung der Personal- und Altersstruktur — **105**
  - c) Vermeidung von Betriebsablaufstörungen — **108**
- 4. Auswahl nach Sozialkriterien — **108**
  - a) Gesetzliche Auswahlkriterien — **109**
    - aa) Das Lebensalter — **110**
    - bb) Die Betriebszugehörigkeit — **111**
    - cc) Unterhaltspflichten — **111**
    - dd) Schwerbehinderung — **112**
  - b) Ermittlung der Sozialdaten — **113**
  - c) Gewichtung der Auswahlkriterien — **113**
  - d) Verwendung von Punkteschemata — **115**
- 5. Gerichtliche Überprüfung der Sozialauswahl — **116**
  - a) Rechtsfolgen fehlerhafter Sozialauswahl — **116**
  - b) Auswahlrichtlinien — **117**
    - aa) Vorteile einer Betriebsvereinbarung — **117**
    - bb) Erzwingbarkeit von Auswahlrichtlinien — **118**
  - c) Interessenausgleich mit Namensliste — **119**

## Kapitel 6

### Verhaltensbedingte Kündigung

- A. Kündigungsgrund — **121**
  - I. Merkmale einer verhaltensbedingten Kündigung — **122**
  - II. Abgrenzung verhaltens- und personenbedingte Kündigung — **122**
  - III. Die einzelnen Tatbestandsmerkmale — **123**
    - 1. Vertragliche Pflichtverletzung — **123**
    - 2. Verschulden — **125**
    - 3. Beeinträchtigung des Arbeitsverhältnisses — **127**
  - IV. Einzelfälle — **127**
- B. Verdachtskündigung — **128**
  - I. Abgrenzung zwischen Tat- und Verdachtskündigung — **129**
  - II. Dringender Tatverdacht — **129**
    - 1. Dringlichkeit des Verdachts — **130**
    - 2. Erhebliche Pflichtverletzung — **130**
  - III. Umfassende Sachverhaltsaufklärung/Anhörung des Arbeitnehmers — **131**
    - 1. Form und Umfang der Anhörung — **131**



- 2. Fortgang des Anhörungsverfahrens — **133**
- 3. Entbehrlichkeit der Anhörung — **133**
- 4. Rechtsfolgen unterbliebener oder fehlerhafter Anhörung — **134**
- IV. Verdachtskündigung und TatKündigung — **134**
- V. Nachschieben von Sachverhaltsumständen — **134**
- VI. Wiederholungskündigung bei Bekanntwerden neuer Verdachtsmomente — **135**
- VII. Betriebsratsanhörung gemäß § 102 BetrVG — **135**
- VIII. Wiedereinstellungsanspruch — **136**
- C. Negativprognose und Abmahnungspflicht — **136**
  - I. Zukünftige Beeinträchtigung des Arbeitsverhältnisses — **136**
  - II. Abmahnung — **137**
    - 1. Sinn und Zweck der Abmahnung — **138**
    - 2. Inhalt und Form der Abmahnung — **138**
    - 3. Zeitpunkt und Wirkungsdauer der Abmahnung — **139**
    - 4. Entbehrlichkeit der Abmahnung — **140**
    - 5. Muster einer Abmahnung — **140**
- D. Ultima-Ratio-Grundsatz — **141**
  - I. Kündigung als letztes zur Verfügung stehendes Mittel — **141**
  - II. Keine zumutbare alternative Beschäftigungsmöglichkeit — **141**
- E. Interessenabwägung — **143**
  - I. Interessenabwägung im Einzelfall — **143**
  - II. Beurteilungs- und Kündigungszeitpunkt — **144**

## **Kapitel 7**

### **Personenbedingte Kündigung**

- A. Kündigungsgrund, § 1 Abs. 2 S. 1 KSchG — **145**
  - I. Merkmale einer personenbedingten Kündigung — **145**
  - II. Abgrenzung zu anderen Kündigungsarten — **145**
  - III. Schuldhafter Pflichtverletzung nicht erforderlich — **146**
  - IV. Beeinträchtigung des Arbeitsverhältnisses — **147**
  - V. Prognoseprinzip — **147**
  - VI. Einzelfälle — **149**
- B. Die krankheitsbedingte Kündigung — **151**
  - I. Vorrang milderer Mittel — **152**
    - 1. Negative Gesundheitsprognose — **153**
    - 2. Erhebliche Beeinträchtigung betrieblicher Interessen — **156**
    - 3. Umfassende Interessenabwägung — **157**
  - II. Langzeiterkrankungen — **158**

- III. Krankheitsbedingte dauerhafte Leistungsminderung — 159
- IV. Betriebliches Eingliederungsmanagement (§ 84 II SGB X) — 160
- C. Kündigung wegen Schlechtleistung („low-performance“) — 161
  - I. Merkmale und Voraussetzungen — 161
  - II. Feststellung kündigungsrelevanter Schlechtleistung — 162
  - III. Abmahnungserfordernis — 164
- D. Druckkündigung — 164
  - I. Merkmale und Voraussetzungen einer Druckkündigung — 164
  - II. Echte und unechte Druckkündigung — 165
  - III. Erhöhte Schutzpflichten des Arbeitgebers — 165
- E. Interessenabwägung — 166

## Kapitel 8

### Außerordentliche Kündigung

- A. Kündigungsgrund — 167
  - I. Merkmale einer außerordentlichen Kündigung — 167
  - II. Wichtiger Grund im Sinne des § 626 Abs. 1 BGB — 168
    - 1. Gründe für außerordentliche Kündigung durch den Arbeitgeber — 169
    - 2. Gründe für außerordentliche Kündigung durch den Arbeitnehmer — 174
    - 3. Verdachtskündigung — 175
    - 4. Außerordentliche Kündigung mit Auslaufzeit — 176
- B. Interessenabwägung — 177
- C. Verhältnismäßigkeit — 178
  - I. Abmahnung als milderer Mittel — 179
  - II. Versetzung — 180
  - III. Änderungskündigung — 180
- D. Kündigungserklärungsfrist nach § 626 Abs. 2 BGB — 181
  - I. Fristbeginn (Besonderheiten Kenntniszurechnung/Kollegialorgan) — 181
  - II. Fristablauf und Fristberechnung — 183
  - III. Dauertatbestand — 184
  - IV. Hemmung des Fristablaufs (Ermittlungsmaßnahmen/Anhörung) — 184
- E. Außerordentliche Kündigung von „Unkündbaren“ — 185
  - I. Vertraglich und tariflich unkündbares Arbeitsverhältnis — 186
  - II. Gesetzliche Unkündbarkeit — 189
  - III. Rechtsfolgen — 190
- F. Besonderheiten bei der Kündigungserklärung — 190
  - I. Form der Kündigungserklärung — 191
  - II. Angabe der Kündigungsgründe — 191
  - III. Hilfsweise ordentliche Kündigung/Umdeutung — 192

## **Kapitel 9**

### **Sonderkündigungsschutz**

- A. Einführung — 193**
  - I. Gesetzliche Kündigungsverbote — 193**
  - II. Kündigungsverbote aus Individual- oder Tarifverträgen — 193**
- B. Schwangere und Mütter — 194**
  - I. Voraussetzungen des Kündigungsschutzes für Schwangere und Mütter — 194**
    - 1. Anwendungsbereich des Mutterschutzgesetzes — 194**
    - 2. Beginn des Kündigungsschutzes nach § 9 MuSchG — 195**
    - 3. Ende der Schwangerschaft — 195**
  - II. Mitteilungspflicht der Arbeitnehmerin — 196**
  - III. Umfang und Reichweite des Kündigungsschutzes — 197**
  - IV. Beendigung des Arbeitsverhältnisses aus anderen Gründen — 197**
  - V. Zulassung der Arbeitgeberkündigung durch behördliche Entscheidung — 198**
- C. Elternzeit — 199**
  - I. Voraussetzungen des Kündigungsschutzes in der Elternzeit — 199**
    - 1. Bestehen eines Arbeitsverhältnisses — 199**
    - 2. Betreuung und Erziehung eines Kindes — 199**
    - 3. Berechtigter Personenkreis — 199**
  - II. Inanspruchnahme durch den Arbeitnehmer — 200**
  - III. Dauer und Lage der Elternzeit — 200**
  - IV. Teilzeit in Elternzeit — 201**
    - 1. Vereinbarung — 201**
    - 2. Anspruch des Arbeitnehmers gem. § 15 Abs. 6, 7 BEEG — 201**
  - V. Umfang und Reichweite des Kündigungsschutzes — 202**
  - VI. Zulassung der Arbeitgeberkündigung durch behördliche Entscheidung — 203**
- D. Pflegezeit — 203**
  - I. Voraussetzungen des Kündigungsschutzes nach dem Pflegezeitgesetz (PflegeZG) — 203**
    - 1. Persönlicher Geltungsbereich — 203**
    - 2. Gesetzliche Definitionen im PflegeZG — 204**
      - a) Nahe Angehörige — 204**
      - b) Pflegebedürftigkeit — 204**
      - c) Beschäftigte — 204**
    - 3. Kurzfristige Arbeitsverhinderung zur Organisation der Pflege — 204**
    - 4. Pflegezeit — 205**
    - 5. Umfang und Reichweite des Kündigungsschutzes — 205**
    - 6. Zulassung der Kündigung durch behördliche Entscheidung — 206**

- II. Voraussetzungen des Kündigungsschutzes nach dem Familienpflegegesetz (FPfZG) — **206**
  - 1. Situation und persönlicher Geltungsbereich — **207**
    - a) Nahe Angehörige — **207**
    - b) Pflegebedürftigkeit — **207**
    - c) Beschäftigte — **207**
  - 2. Familienpflegezeitvereinbarung — **207**
  - 3. Aufstockungsbetrag — **208**
  - 4. Nachpflegephase — **209**
  - 5. Umfang und Reichweite des Kündigungsschutzes — **209**
  - 6. Zulassung der Kündigung durch behördliche Entscheidung — **209**
- E. Tarifliche Beschränkungen — **210**
- F. Altersteilzeit — **210**
  - I. Kontinuitätsmodell — **211**
  - II. Blockmodell — **211**
- G. Schwerbehinderte Menschen — **212**
  - I. Voraussetzungen des Kündigungsschutzes für schwerbehinderte Menschen — **212**
    - 1. Persönlicher und sachlicher Anwendungsbereich — **212**
      - a) Schwerbehinderte — **213**
      - b) Gleichgestellte — **213**
  - II. Umfang und Reichweite des Kündigungsschutzes — **213**
    - 1. Kündigungsverbot mit Erlaubnisvorbehalt — **213**
    - 2. Kündigungsfrist gemäß § 86 SGB IX — **214**
    - 3. Ausnahmen vom Zustimmungserfordernis — **214**
    - 4. Nachträglicher Nachweis der Schwerbehinderung — **214**
    - 5. Kenntnis des Arbeitgebers — **215**
    - 6. Das Zustimmungsverfahren nach § 87 SGB IX — **216**
      - a) Schriftliche Antragstellung — **216**
      - b) Ermessensentscheidung der Integrationsbehörde — **216**
      - c) Einschränkungen der Ermessensentscheidung nach § 89 SGB IX — **217**
      - d) Mitteilung der Entscheidung durch die Behörde — **218**
      - e) Sofortige Vollziehung — **218**
      - f) Zustimmungsfiktion gemäß § 88 Abs. 5 SGB IX — **218**
      - g) Besonderheiten bei der außerordentlichen Kündigung — **219**
        - aa) Verfahren — **219**
        - bb) Die Ermessensentscheidung bei der außerordentlichen Kündigung — **219**
- H. Betriebsverfassungsrechtliche Funktionsträger — **223**

- I. Voraussetzungen des Kündigungsschutzes — 223**
  - 1. Geschützter Personenkreis — 223**
  - 2. Beginn und Nachwirkung des Sonderkündigungsschutzes — 223**
    - a) Beginn — 223**
    - b) Nachwirkung — 223**
    - c) Sonderproblem: Nachwirkender Kündigungsschutz auch für Ersatzmitglieder — 224**
  - 3. Umfang und Reichweite des Kündigungsschutzes — 225**
    - a) Ordentliche Kündigung — 225**
    - b) Außerordentliche Kündigung — 225**
      - aa) Zustimmung des Betriebsrates — 225**
      - bb) Verweigerungsgründe — 226**
      - cc) Antrag auf Zustimmungsersetzung beim Arbeitsgericht — 226**
- I. Wehrdienstleistende — 227**
  - I. Persönlicher Schutzbereich — 227**
  - II. Umfang und Reichweite des Kündigungsschutzes — 228**
    - 1. Ordentliche Kündigung — 228**
    - 2. Außerordentliche Kündigung — 228**
- J. Beauftragte des Arbeitgebers — 228**
  - I. Betriebsarzt/Sicherheitsbeauftragter — 228**
    - 1. Betriebsarzt — 228**
    - 2. Sicherheitsbeauftragter — 229**
    - 3. Umfang und Reichweite des Kündigungsschutzes — 229**
  - II. Datenschutzbeauftragter — 229**
    - 1. Pflicht zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten — 229**
    - 2. Umfang und Reichweite des Kündigungsschutzes — 229**
  - III. Betriebsbeauftragter für den Abfall — 230**
    - 1. Pflicht zur Bestellung eines Abfallbeauftragten — 230**
    - 2. Umfang und Reichweite des Kündigungsschutzes — 231**
  - IV. Strahlenschutzverantwortlicher — 231**
- K. Politische Mandatsträger — 231**
  - I. Politisches Mandat — 231**
  - II. Umfang und Reichweite des Kündigungsschutzes — 231**

## **Kapitel 10**

### **Kündigungsschutzprozess**

- A. Einführung — 233**
- B. Verfahren und Voraussetzungen der Kündigungsschutzklage — 234**

- I. Anrufung des Arbeitsgerichts — 234
  - 1. Klagefrist/Klageerhebung — 234
    - a) Allgemeines — 234
    - b) Fristberechnung — 235
    - c) Prozessvertretung — 236
    - d) Geltendmachung aller Unwirksamkeitsgründe — 236
    - e) Ausnahmen — 237
      - aa) Schriftformmangel — 237
      - bb) Vollmachtloser Vertreter — 237
      - cc) Nichteinhaltung der Kündigungsfrist — 237
    - f) Sonderregelung in § 4 Satz 4 KSchG — 238
    - g) Rechtsfolgen bei Versäumung der Klagefrist — 238
  - 2. Klageart/Streitgegenstand — 239
    - a) Feststellungsklage — 239
    - b) Allgemeine Feststellungsklage — 240
    - c) Feststellungs- und Rechtsschutzinteresse — 240
  - 3. Sachliche und örtliche Zuständigkeit — 240
    - a) Allgemeiner Gerichtsstand — 240
    - b) Besondere Gerichtsstände — 241
    - c) Sonstiges — 241
  - 4. Inhalt der Klageschrift — 241
  - 5. Parteien — 242
    - a) Aktivlegitimation — 242
    - b) Passivlegitimation — 242
- II. Zulassung verspäteter Klagen — 243
  - 1. Allgemeines — 243
  - 2. Voraussetzungen — 243
  - 3. Antrag/Form — 243
  - 4. Antragsfrist — 244
  - 5. Verfahren und Rechtsmittel — 244
- C. Verfahrensablauf – arbeitsgerichtliches Verfahren — 244
  - I. Einführung — 244
  - II. Zustellung der Kündigungsschutzklage — 245
  - III. Güteverhandlung — 245
  - IV. Kammertermin — 246
  - V. Beendigung der 1. Instanz — 247
- D. Prüfungsmaßstab der Beendigungskündigung — 248
  - I. Allgemeine Kriterien — 248
  - II. Auflösung des Arbeitsverhältnisses durch Urteil — 248
    - 1. Sozialwidrigkeit der Kündigung — 248
    - 2. Auflösungsanträge gemäß § 9 KSchG — 248
      - a) Außerordentliche und sittenwidrige Kündigung — 248

- b) Auflösungszeitpunkt — **249**
  - c) Der Auflösungsantrag des Arbeitnehmers — **249**
  - d) Der Auflösungsantrag des Arbeitgebers — **249**
  - e) Leitende Angestellte, § 14 Abs. 2 KSchG — **250**
  - f) Maßgeblicher Zeitpunkt — **251**
  - g) Unterrichtung des Betriebsrats — **251**
  - h) Darlegungs- und Beweislast — **251**
  - i) Der von beiden Parteien gestellte Auflösungsantrag — **251**
  - j) Rechtsfolgen des Auflösungsurteils — **252**
    - aa) Ende des Arbeitsverhältnisses zum Ablauf der ordentlichen Kündigungsfrist — **252**
    - bb) Abfindung nach § 10 KSchG — **252**
  - k) Antragsformulierung — **253**
- 3. Sonderkündigungsrecht des Arbeitnehmers gem. § 12 KSchG — **253**
- III. Sonstige Beendigungsmöglichkeiten des Rechtsstreits — **254**
  - 1. Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Vergleich — **254**
  - 2. Weitere Beendigungsmöglichkeiten — **254**
- E. Darlegungs- und Beweislast — **255**
  - I. Allgemeines — **255**
  - II. Anwendbarkeit des KSchG — **255**
  - III. Beweislast für die ordentliche Kündigung — **256**
  - IV. Beweislast für eine fristlose Kündigung — **256**
- F. Weiterbeschäftigung — **256**
  - I. Einführung — **256**
  - II. Betriebsverfassungsrechtlicher Weiterbeschäftigungsanspruch gemäß § 102 Abs. 5 BetrVG — **257**
    - 1. Voraussetzungen des betriebsverfassungsrechtlichen Weiterbeschäftigungsanspruchs — **257**
      - a) Ordentliche Kündigung — **258**
      - b) Widerspruch des Betriebsrats — **258**
      - c) Erhebung der Kündigungsschutzklage/Weiterbeschäftigungsverlangen — **258**
    - 2. Rechtsfolge — **258**
  - III. Allgemeiner Weiterbeschäftigungsanspruch — **259**
  - IV. Prozessbeschäftigung — **260**
- G. Vollstreckung — **261**
- H. Kosten — **261**
  - I. Gerichtskosten — **261**
    - 1. Kein Gerichtskostenvorschuss — **261**
    - 2. Gerichtskosten im Urteilsverfahren — **262**
  - II. Rechtsanwaltskosten — **262**
  - III. Streitwert — **263**

- 1. Bestandsstreitigkeit — 263
- 2. Allgemeiner Feststellungsantrag — 263
- 3. Auflösungsantrag — 263
- 4. Weiterbeschäftigungsanspruch — 264
- IV. Beispielsberechnung — 264

## Kapitel 11

### Änderungskündigung

- A. Einführung — 267
  - I. Begriff und Zweck — 267
  - II. Abgrenzung der Änderungskündigung zu anderen Änderungs-instrumenten — 267
    - 1. Direktionsrecht — 267
      - a) Inhalt der Arbeitsleistung — 268
      - b) Ort der Arbeitsleistung — 268
      - c) Arbeitszeit — 269
      - d) Versetzungsklauseln — 269
    - 2. Teilkündigung — 270
    - 3. Widerrufsvorbehalt — 270
- B. Bestandteile der Änderungskündigung — 271
  - I. Zusammensetzung zwischen Kündigung und Änderungsangebot — 271
  - II. Formelle Anforderungen und sonstige Wirksamkeitsvoraussetzungen — 272
    - 1. Schriftform — 272
    - 2. Einhaltung der Kündigungsfristen — 272
    - 3. Einhaltung der besonderen gesetzlichen Kündigungsschutzbestimmungen — 272
    - 4. Bestimmtheit des Änderungsangebots — 272
    - 5. Verhältnismäßigkeit — 273
  - III. Rechtliche Gestaltung einer Änderungskündigung — 273
- C. Reaktionsmöglichkeiten des Arbeitnehmers — 274
  - I. Vorbehaltslose Annahme des Änderungsangebots — 274
  - II. Annahme des Änderungsangebots unter Vorbehalt — 275
  - III. Ablehnung des Änderungsangebots — 275
  - IV. Muster zu den Reaktionsmöglichkeiten des Arbeitnehmers — 276
- D. Besonderheiten der Änderungskündigung — 276
  - I. Problematik der „überflüssigen Änderungskündigung“ — 276
  - II. Änderungskündigung zur Entgeltreduzierung — 277
    - 1. Einführung in die Problematik — 277
    - 2. Der Widerrufsvorbehalt als Gestaltungsvariante — 278



- a) Widerrufsvorbehalte bezüglich Nebenleistungen — **278**
    - b) Widerruf bei leistungsabhängiger Vergütung — **279**
  - III. Änderungskündigung zur Anpassung einer Nebenabrede — **280**
  - IV. Vorrang der Änderungskündigung — **281**
- E. Prüfungsmaßstab der Änderungskündigung — **282**
  - I. Allgemeine Kriterien — **282**
  - II. Soziale Rechtfertigung der Änderungskündigung nach § 2 KSchG — **282**
  - III. Außerordentliche Änderungskündigung — **283**
  - IV. Ordentliche Änderungskündigung — **283**
    - 1. Verhaltensbedingte Änderungskündigung — **283**
    - 2. Personenbedingte Änderungskündigung — **284**
    - 3. Betriebsbedingte Änderungskündigung — **284**
      - a) Besonderheiten bei der Sozialauswahl — **285**
      - b) Änderung des Entgelts — **285**
      - c) Kürzung/Wegfall übertariflicher Lohnbestandteile und korrigierende „Rückgruppierung“ — **285**
      - d) Massenänderungskündigung — **286**
        - aa) Begriff und Funktion — **286**
        - bb) Anzeigepflicht von Massenänderungskündigungen gemäß §§ 17 ff. KSchG — **287**
        - cc) Besonderheiten der Verhältnismäßigkeitsprüfung bei Massenänderungskündigungen — **287**
- F. Besonderheiten bei der Beteiligung des Betriebsrats — **288**
  - I. Mitbestimmung nach § 102 BetrVG — **288**
  - II. Mitbestimmung nach § 99 BetrVG — **288**
  - III. Mitbestimmung nach § 87 BetrVG — **289**

## **Kapitel 12**

### **Kündigungsschutz bei Änderungskündigungen**

- A. Einführung — **291**
- B. Klage des Arbeitnehmers nach Ablehnung des Änderungsangebots — **291**
- C. Klage nach Annahme unter Vorbehalt — **292**
- D. Prüfungsmaßstab der Gerichte — **292**
  - I. Einführung — **292**
  - II. Vorliegen eines (Änderungs-)Kündigungsgrundes — **293**
  - III. Interessenabwägung/Verhältnismäßigkeit — **293**
  - IV. Entscheidung des Gerichts — **294**
- E. Weiterbeschäftigung — **294**

- I. Weiterbeschäftigung nach Ablehnung des Änderungsangebots — 294
- II. Weiterbeschäftigung nach Annahme unter Vorbehalt — 294
- F. Kosten/Streitwert — 295
  - I. Änderungskündigung nach Ablehnung des Änderungsangebots — 295
  - II. Änderungskündigung bei Annahme unter Vorbehalt — 295
    - 1. Änderungskündigung mit Vergütungsänderung — 296
    - 2. Änderungskündigung ohne Vergütungsänderung — 296

## Kapitel 13

### Compliance – Unternehmensinterne Untersuchungen, Konfliktstoffsammlung und Sachverhaltsfeststellung

- A. Einleitung und generelle Überlegungen vor Beginn einer internen Untersuchung — 297
  - I. Pflicht zur Einleitung interner Untersuchungen — 298
  - II. Zusammenarbeit mit staatlichen Ermittlungsbehörden — 300
    - 1. Durchführung interner Untersuchungen ohne Kenntnis der Staatsanwaltschaft — 300
    - 2. Zusammenarbeit bei laufenden staatlichen Ermittlungsverfahren — 301
- B. Datenschutzrechtliche Rahmenbedingungen präventiver und repressiver Compliance Maßnahmen — 302
  - I. Einleitung — 302
  - II. Genereller Überblick, insbesondere zum Beschäftigtendatenschutz nach § 32 BDSG — 303
  - III. Rechtsgrundlage bei präventiven Compliance-Maßnahmen — 306
  - IV. Rechtsgrundlage bei repressiven Compliance-Maßnahmen/Verdacht auf Straftaten — 307
- C. Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen bei Compliance-Maßnahmen — 308
- D. Repressive Compliance-Maßnahmen im Einzelnen unter arbeitsrechtlicher und datenschutzrechtlicher Sicht — 311
  - I. Mitarbeiterbefragung — 311
  - II. Zugriff auf Mitarbeiterdaten und -dokumente — 316
    - 1. Arbeitsrechtliche Gesichtspunkte — 316
    - 2. Datenschutzrechtliche Gesichtspunkte — 317
  - III. Zugriff auf E-Mail Konten — 317
  - IV. Überwachung von Telefongesprächen — 320
  - V. Videoüberwachung — 322
- E. Verwertungsverbote — 325

**Kapitel 14****Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Betriebsübergang**

- A. Begriff des Betriebsübergangs gemäß § 613a Abs. 1 Satz 1 BGB — 327**
  - I. Übergang eines Betriebes — 327**
    - 1. Begriff des Betriebes bzw. der wirtschaftlichen Einheit — 327**
    - 2. Wahrung der Identität einer wirtschaftlichen Einheit — 328**
      - a) Art des Betriebes — 328**
      - b) Ähnlichkeit der Tätigkeit vor und nach dem Übergang — 329**
      - c) Arbeitsorganisation vor und nach dem Übergang — 329**
      - d) Übernahme der materiellen/immateriellen Betriebsmittel — 330**
      - e) Übernahme von Führungskräften und Personal (Hauptbelegschaft) — 331**
      - f) Übernahme der Kundschaft — 332**
      - g) Unterbrechung der Betriebstätigkeit — 332**
      - h) Weitere Kriterien — 333**
    - 3. Abgrenzung von der bloßen Funktionsnachfolge — 333**
    - 4. Teilbetrieb — 334**
      - a) Begriff des Betriebsteils — 334**
      - b) Zuordnung der Arbeitnehmer — 335**
  - II. Übergang durch Rechtsgeschäft — 337**
    - 1. Abgrenzung zu anderen Fallgestaltungen — 337**
    - 2. Übertragungszeitpunkt — 337**
- B. Übertragung gemäß §§ 324 UmwG, 613a BGB — 338**
- C. Rechtsfolgen des Betriebsübergangs — 338**
  - I. Eintritt des Erwerbers in Rechte und Pflichten — 338**
  - II. Fortgeltung kollektiver Regelungen — 338**
    - 1. Fortgeltung von Tarifverträgen und Betriebsvereinbarungen nach allgemeinen Regeln — 339**
    - 2. Transformation gemäß § 613a Abs. 1 Satz 2–4 BGB — 339**
    - 3. Ablösung durch neue Betriebsvereinbarung gemäß § 613a Abs. 1 Satz 3 BGB — 340**
  - III. Gesamtschuldnerische Haftung gemäß § 613a Abs. 2 BGB — 341**
- D. Unterrichtungspflicht gemäß § 613a Abs. 5 BGB — 341**
  - I. Verpflichtete und Berechtigter — 342**
  - II. Umfang der Unterrichtungspflicht — 342**
  - III. Fehlerfolgen einer unterbliebenen oder fehlerhaften Unterrichtung — 343**
- E. Widerspruchsrecht der Arbeitnehmer gemäß § 613a Abs. 6 BGB — 343**
  - I. Ausübung des Widerspruchsrechts — 344**
  - II. Rechtsmissbrauch — 344**
  - III. Folgen eines wirksamen Widerspruchs — 346**
- F. Gestaltungsmöglichkeiten und Grenzen — 346**

- I. Zuordnung der Arbeitnehmer — 346
- II. Unterbrechung der Tätigkeit — 347
- III. Änderung der Arbeitsorganisation — 348
- IV. Transfergesellschaft – BQG — 348
- V. Vertragsänderungen im Zusammenhang mit dem Betriebsübergang — 349
- G. Betriebsübergang und Kündigung — 349
  - I. Kündigungsverbot gem. § 613a Abs. 4 BGB — 350
    - 1. Anwendungsbereich — 350
    - 2. Kündigung „wegen“ des Betriebsübergangs — 350
      - a) Sachliche Reichweite — 350
      - b) Zeitliche Reichweite — 351
    - 3. Umgehungstatbestände — 351
  - II. Kündigung des Veräußerers — 351
    - 1. Betriebsbedingte Kündigung bei Teilbetriebsübergang — 352
    - 2. Sanierende Kündigung — 352
      - a) Eigenes Konzept — 352
      - b) Konzept des Erwerbers — 353
    - 3. Kündigung widersprechender Arbeitnehmer — 354
  - III. Kündigung des Erwerbers — 354
    - 1. Keine Beschränkung des Kündigungsrechts — 354
    - 2. Sanierende Kündigung — 355
- H. Prozessuales — 355
  - I. Passivlegitimation — 355
  - II. Subjektive Rechtskraft – Gefahr widerstreitender Entscheidungen — 356
  - III. Auflösungsantrag — 357

## Kapitel 15

### Betriebliche Altersversorgung

- A. Einführung — 359
  - I. Begriff der betrieblichen Altersversorgung — 359
    - 1. Allgemeines — 359
    - 2. Freiwilligkeit der bAV — 360
    - 3. Entgeltumwandlung § 1a Abs. 1 S. 1 BetrAVG — 360
    - 4. Gesetzliche Definition, § 1 Abs. 1 BetrAVG — 360
      - a) Zusage aus Anlass eines Arbeitsverhältnisses — 361
      - b) Biologisches Ereignis (Alter, Invalidität, Tod) — 361
      - c) Versorgungszweck – Übernahme der biologischen Risiken — 362
      - d) Art der Leistung — 363
  - II. Leistungsarten — 363

1. Einmal- oder Rentenzahlung — 363
2. Bestimmung der Leistung — 363
  - a) Festbetragszusage — 364
  - b) Bausteinzusage — 364
  - c) Dynamische Zusage — 364
  - d) Gesamtversorgungszusage — 365
3. Beitragsorientierte Leistungszusage § 1 Abs. 2 Nr. 1 BetrAVG — 365
4. Beitragszusage mit Mindestleistung § 1 Abs. 2 Nr. 2 BetrAVG — 365
5. Reine Beitragspläne — 366
- III. Finanzierung der Zusage – Durchführungswege — 366
  1. Direktzusage — 366
  2. Unterstützungskasse — 367
  3. Direktversicherung — 368
  4. Pensionskasse — 368
  5. Pensionsfonds — 369
- IV. Begründung einer Versorgungszusage — 370
  1. Individualvertrag/Einzelszusage — 370
  2. Vertragliche Einheitsregelung/Gesamtzusage — 370
  3. Gleichbehandlung — 370
  4. Betriebliche Übung — 371
  5. Betriebsvereinbarung — 371
  6. Tarifvertrag — 372
  7. Gesetz — 372
  8. Rangfolge — 372
- B. Weitere Pflichten des Arbeitgebers — 373
  - I. Insolvenzversicherung, §§ 7ff. BetrAVG — 373
  - II. Anpassungsprüfungsverpflichtung, § 16 BetrAVG — 373
- C. Vorzeitiges Ausscheiden — 373
  - I. Gesetzliche Unverfallbarkeit, §§ 1b, 2 BetrAVG — 374
    1. Unverfallbarkeit dem Grunde nach, § 1b Abs. 1 BetrAVG — 374
      - a) Beendigung des Arbeitsverhältnisses — 374
      - b) Mindestalter — 375
      - c) Bestand der Versorgungszusage — 375
        - aa) Zusagebeginn — 375
        - bb) Warte-/Vorschaltzeiten — 376
        - cc) Unterbrechungen der Betriebszugehörigkeit — 376
        - dd) Vordienstzeiten — 377
      - d) Hinweispflichten des Arbeitgebers — 378
    2. Unverfallbarkeit der Höhe nach — 378
      - a) Quotierungsverfahren: Grundsatz m/n-tel — 378

- b) Quotierung bei externen Durchführungswegen — **380**
- c) Ausnahmen vom Quotierungsverfahren — **381**
  - aa) Beitragsorientierte Leistungszusage und Entgeltumwandlung, § 2 Abs. 5a BetrAVG — **381**
  - bb) Beitragszusage mit Mindestleistung, § 2 Abs. 5b BetrAVG — **381**
  - cc) Besonderheit bei der Direktversicherung, § 2 Abs. 2 Satz 2 BetrAVG: Versicherungsförmige Lösung — **382**
  - dd) Voraussetzungen für die Wahl der versicherungsförmigen Lösung — **382**
- d) Besonderheit Pensionskasse — **383**
- e) Besonderheit Pensionsfonds — **384**
- f) Unterstützungskasse — **384**
- II. Unverfallbarkeit bei Entgeltumwandlung — **384**
- III. Vertragliche Unverfallbarkeit — **385**
- IV. Widerruf der Versorgungszusage — **385**
- V. Abfindung § 3 BetrAVG — **386**
  - 1. Reichweite des Abfindungsverbots — **387**
    - a) Nur gesetzlich unverfallbare Anwartschaften — **387**
    - b) Beendigung des Arbeitsverhältnisses — **387**
    - c) Erlass — **388**
    - d) Abfindungsverbot und Ausgleichsklauseln/gerichtliche Vergleiche — **388**
    - e) Abfindungsverbot und Kapitalwahlklauseln — **389**
  - 2. Folgen einer Verletzung des Abfindungsverbots — **389**
  - 3. Ausnahmen vom Abfindungsverbot — **390**
    - a) Kleinstanwartschaften — **390**
    - b) Erstattung der Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung — **391**
    - c) Abfindung von während des Insolvenzverfahrens erworbenen Anwartschaften bei Liquidation des Unternehmens (§ 3 Abs. 4 BetrAVG) — **391**
  - 4. Besonderheiten für Organpersonen — **392**
- VI. Übertragbarkeit/Übernahme, § 4 BetrAVG — **392**
  - 1. Reichweite des Übertragungsverbots — **392**
  - 2. Voraussetzungen der Zulässigkeit der Übertragung — **393**
    - a) Freiwillige Übernahme durch den neuen Arbeitgeber — **393**
    - b) Übernahme der Versorgungszusage — **393**
    - c) Mitnahme des Übertragungswerts und Gewährung einer wertgleichen Zusage — **394**
      - aa) Übertragungswert — **394**
      - bb) Wertgleiche Zusage — **395**

- VII. Änderungsmöglichkeiten — 395**
  - VIII. Ausschließliche Verbesserungen — 395**
  - IX. Änderung des Durchführungswegs — 396**
  - X. Schließung des Versorgungswerks für Neueintritte — 396**
  - XI. Verschlechterungen — 396**
    - 1. Individualvertrag — 396**
      - a) Regelungen mit Kollektivbezug — 397**
      - b) Betriebsvereinbarungsoffenheit — 397**
    - 2. Kollektivregelungen — 397**
      - a) Ablösende Betriebsvereinbarung/Tarifvertrag — 398**
        - aa) Besitzstände nach dem Drei-Stufen-Modell — 398**
        - bb) Eingriffsmöglichkeiten — 400**
      - b) Kündigung — 402**
- D. Betriebliche Altersversorgung und Betriebsübergang — 403**
  - I. Eintritt des Erwerbers in Rechte und Pflichten gem. § 613a Abs. 1 BGB — 403**
    - 1. Personeller Anwendungsbereich — 403**
    - 2. Rechtsfolgen — 404**
      - a) Past and future service bzgl. Aktiver — 404**
      - b) Kollektivrechtliche Fortgeltung/Transformation — 406**
      - c) Mittelbare Versorgung — 406**
        - aa) Versicherungsförmige Durchführungswege — 407**
        - bb) Unterstützungskassen — 408**
        - cc) CTAs — 409**
        - dd) Wechsel des Durchführungsweges — 409**
      - d) Besonderheiten in der Insolvenz — 410**
  - II. Veräußererhaftung — 411**
    - 1. Anwartschaften und Ansprüche der Ausgeschiedenen und Rentner — 411**
    - 2. Ausnahmen — 411**
  - III. Gesamtschuldnerische Haftung gem. § 613a Abs. 2 BGB — 412**
  - IV. Unterrichtungspflicht gem. § 613a Abs. 5 BGB — 412**
  - V. Abweichende Vereinbarungen — 412**
    - 1. Aufhebungsverträge — 412**
    - 2. Übertragung nach § 4 BetrAVG/Abfindung gem. § 3 BetrAVG — 413**
    - 3. Schuldbeitritt — 413**
    - 4. Erfüllungsübernahme — 414**
  - VI. Gestaltungsmöglichkeiten beim Erwerber — 414**
    - 1. Kollisionsfälle — 414**
    - 2. Differenzierungen zwischen Alt- und Neubestand — 415**
    - 3. Verschlechternde Neuregelungen — 415**
      - a) Einzelvertragliche Abänderung — 415**
      - b) Änderung durch Betriebsvereinbarung — 416**

- E. Betriebliche Altersversorgung und Umwandlungen — 417**
  - I. Zuordnungsfreiheit gem. § 126 Abs. 1 Nr. 9 UmwG — 417**
  - II. Gestaltungsmöglichkeiten und Grenzen — 418**
    - 1. Rentner-/Abwicklungsgesellschaften — 418**
    - 2. Ausstattungspflicht Arbeitgeber — 418**

## **Kapitel 16**

### **Pflichten bei der Beendigung des Arbeitsverhältnisses**

- A. Einführung — 419**
- B. Pflichten des Arbeitgebers — 419**
  - I. Das Arbeitszeugnis — 419**
    - 1. Rechtsgrundlage und Arten von Zeugnissen — 419**
    - 2. Fälligkeit des Endzeugnisses — 419**
    - 3. Form und Inhalt — 420**
      - a) Allgemeines — 420**
      - b) Einfaches Zeugnis — 420**
      - c) Qualifiziertes Zeugnis — 420**
      - d) Bindung von Zwischenzeugnissen — 421**
  - II. Erstellung und Herausgabe von Arbeitspapieren — 422**
    - 1. Arbeitsbescheinigung — 422**
    - 2. Sonstiges — 422**
  - III. Quittungen und Ausgleichsquittungen — 423**
    - 1. Quittungen — 423**
    - 2. Ausgleichsquittungen — 423**
    - 3. Abmeldungen — 423**
  - IV. Umgang mit personenbezogenen Daten des Arbeitnehmers — 424**
    - 1. Überprüfung und Löschung des E-Mail-Kontos/des elektronischen Schriftverkehrs des Arbeitnehmers — 424**
    - 2. Umgang mit Mitarbeiterfotos — 425**
- C. Pflichten des Arbeitnehmers — 426**
  - I. Herausgabe- und Rückzahlungspflichten — 426**
    - 1. Herausgabepflichten — 426**
      - a) Herausgabe von Eigentum des Arbeitgebers — 426**
      - b) Herausgabe von Kontaktdaten — 426**
    - 2. Rückzahlungspflichten — 427**
  - II. Nachvertragliches Wettbewerbsverbot — 429**
    - 1. Einführung — 429**
    - 2. Voraussetzungen — 429**
      - a) Formelle Voraussetzungen — 429**
      - b) Inhaltliche Voraussetzungen — 429**



- 3. Verzicht des Arbeitgebers auf das nachvertragliche Wettbewerbsverbot — **430**
- 4. Einvernehmliche Aufhebung von Wettbewerbsverboten — **431**
- D. Weitere Hinweis- und Meldepflichten — **432**
  - I. Meldepflicht des Arbeitnehmers — **432**
  - II. Hinweispflicht des Arbeitgebers — **432**

## **Kapitel 17**

### **Befristung von Arbeitsverhältnissen**

- A. Einführung — **435**
- B. Befristungsvereinbarung — **435**
  - I. Befristung — **435**
  - II. Kalendermäßige Befristung — **436**
  - III. Zweckbefristung — **436**
  - IV. Auflösende Bedingung — **437**
  - V. Schriftform — **438**
  - VI. Vom TzBfG abweichende Vereinbarungen — **440**
  - VII. Zeitpunkt der Befristungsvereinbarung — **441**
  - VIII. Exkurs: Befristung einzelner Vertragsbedingungen — **442**
- C. Befristung ohne Sachgrund — **443**
  - I. Neueinstellungen — **443**
    - 1. Anschlussverbot — **443**
    - 2. Verlängerung — **445**
    - 3. Tariföffnungsklausel — **446**
  - II. Befristungen in neu gegründeten Unternehmen — **446**
  - III. Befristungen mit älteren Arbeitnehmern — **447**
- D. Befristung mit Sachgrund — **448**
  - I. Einführung — **448**
  - II. Maßgeblichkeit der letzten Befristung — **449**
  - III. Maßgeblicher Zeitpunkt — **449**
  - IV. Maßgeblicher Bezugspunkt — **450**
  - V. Sachgründe — **451**
    - 1. Vorübergehender betrieblicher Bedarf — **451**
    - 2. Erstanstellung — **452**
    - 3. Vertretung — **454**
    - 4. Eigenart der Arbeitsleistung — **455**
    - 5. Erprobung — **456**
    - 6. Gründe in der Person des Arbeitnehmers — **457**
    - 7. Haushaltsmittel für eine befristete Beschäftigung — **458**

- 8. Gerichtlicher Vergleich — 459
- 9. Sonstige Sachgründe — 459
- E. Rechtsfolgen von Befristungen — 460
  - I. Rechtsfolgen wirksamer Befristungen — 460
  - II. Rechtsfolgen unwirksamer Befristungen — 461
- F. Kündbarkeit befristeter Arbeitsverhältnisse — 461

## Kapitel 18

### Entfristungsklage

- A. Einführung — 463
- B. Klagefrist — 464
  - I. Geltungsbereich des § 17 TzBfG — 464
  - II. Fristberechnung — 465
    - 1. Fristbeginn — 465
      - a) Zeitliche Befristung — 465
      - b) Zweckbefristung und auflösende Bedingung — 466
      - c) Fortsetzung des Arbeitsverhältnisses — 467
      - d) Klagefrist bei Entfristungsklage eines Schwerbehinderten — 468
      - e) Sonderfall: Streit über den Eintritt der auflösenden Bedingung — 468
    - 2. Fristende — 468
    - 3. Rechtsfolgen der Fristversäumung — 469
  - III. Verhältnis Kündigungsschutzklage – Entfristungsklage — 469
- C. Inhalt der Klage — 470
  - I. Antrag des Arbeitnehmers — 470
  - II. Darlegungs- und Beweislast des Arbeitgebers — 470
- D. Prüfung und Entscheidung des Gerichts — 471
  - I. Verfahrensablauf — 471
  - II. Überprüfung der Rechtmäßigkeit der vereinbarten Befristung — 471
    - 1. Wirksamkeit der Befristung — 471
    - 2. Befristung einzelner Vertragsbedingungen — 471
    - 3. Prüfung bei Kettenbefristungen — 471
    - 4. Sog. Annexantrag — 472
  - III. Rücknahme der Entfristungsklage — 472
- E. Wiedereinstellung nach dem Ende der Befristung — 473
- F. Weiterbeschäftigung — 473
- G. Kosten/Streitwert — 474

## **Kapitel 19**

### **Aufhebungsverträge**

- A. Begriff des Aufhebungsvertrages — 475**
  - I. Abgrenzung — 475**
  - II. Mindestinhalt: Beendigung — 476**
  - III. Verhältnis zum Kündigungsschutzverfahren — 477**
- B. Arbeitsrechtliche Anforderungen — 477**
  - I. Wirksamkeit — 477**
    - 1. Schriftform — 477**
    - 2. Anfechtbarkeit — 478**
    - 3. Sittenwidrigkeit und Gebot des fairen Handelns — 480**
    - 4. Lösungsrechte — 480**
    - 5. AGB-Kontrolle — 481**
    - 6. Fortsetzung des Arbeitsverhältnisses bis zum Auflösungszeitpunkt — 481**
  - II. Aufklärungs- und Hinweispflichten des Arbeitgebers — 482**
  - III. Abfindung — 483**
  - IV. Weitere Regelungen — 485**
    - 1. Freistellung und Anrechnung von Urlaub und Zwischenverdiensten — 485**
    - 2. Wettbewerbsverbot — 487**
    - 3. Dienstwagen und Werkswohnung — 488**
    - 4. Geschäftliche Dokumente und Arbeitsmittel — 490**
    - 5. Zeugnis — 490**
    - 6. Zurückbehaltungsrecht und Aufrechnung — 491**
- C. Sozialversicherungsrechtliche Folgen — 492**
  - I. Sozialversicherungspflicht im Zusammenhang mit der Aufhebung des Arbeitsverhältnisses — 492**
  - II. Arbeitslosenversicherung — 493**
    - 1. Ruhen bei Arbeitsentgelt oder Urlaubsabgeltung nach § 157 SGB III — 493**
    - 2. Ruhen bei Entlassungsentschädigung nach § 158 SGB III — 494**
    - 3. Sperrzeit bei Arbeitsaufgabe nach § 159 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 SGB III — 496**
- D. Steuerliche Folgen — 499**
  - I. Materielle Steuerbarkeit — 499**
  - II. Lohnsteuer — 501**

## Kapitel 20

### Kündigung und Abberufung von Organmitgliedern

- A. Doppelstellung von Organmitgliedern — 503
- B. Kündigung des Anstellungsverhältnisses — 504
  - I. Allgemeines zum Anstellungsverhältnis — 504
    - 1. Rechtsnatur — 504
    - 2. Arbeitnehmereigenschaft — 505
    - 3. Zuständigkeit für Vertragsschluss — 505
    - 4. Zeitliche Dauer — 506
  - II. Ordentliche Kündigung — 507
    - 1. Voraussetzungen der ordentlichen Kündbarkeit — 507
    - 2. Kündigungsschutz — 508
    - 3. Kündigungsfristen — 508
  - III. Außerordentliche Kündigung — 509
    - 1. Wichtiger Grund — 510
      - a) Einzelfälle — 510
        - aa) Pflichtverstöße gegen Legalitätspflichten — 511
        - bb) Pflichtverstöße gegen Leitungs- und Organisationspflichten — 511
        - cc) Pflichtverstöße gegen Loyalitätspflichten — 511
      - b) Vertraglich vereinbarte Kündigungsgründe — 512
    - 2. Interessenabwägung — 513
    - 3. Zwei-Wochen-Frist aus § 626 Abs. 2 BGB — 513
    - 4. Nachschieben von Kündigungsgründen — 515
    - 5. Kein Abmahnungs- oder Anhörungserfordernis — 515
  - IV. Zuständigkeiten, formale Aspekte — 515
- C. Abberufung aus Organstellung — 517
  - I. Abberufungsgründe — 517
    - 1. Beispiele — 519
    - 2. Koppelungsklauseln — 519
    - 3. Keine Frist — 520
  - II. Zuständigkeiten, formale Aspekte — 520
    - 1. Zuständigkeit bei der GmbH — 520
    - 2. Zuständigkeit bei der AG — 520
    - 3. Mehrheitserfordernisse — 521
    - 4. Stimmrechtsausschluss — 521
    - 5. Trennung zwischen Abberufungsbeschluss und Abberufung — 521
- D. Prozessuale Fragen — 522
  - I. Gerichtliches Vorgehen im Zusammenhang mit einer Kündigung — 522
    - 1. Zuständiges Gericht — 522
    - 2. Fristen — 523

- 3. Klagearten — **523**
  - a) Bestandsschutzklage — **524**
  - b) Leistungsklage — **524**
    - aa) Einklagbarkeit künftig fällig werdender Ansprüche — **525**
    - bb) Sonderfall Urkundenprozess — **525**
      - (1) Statthafte Beweismittel im Urkundenprozess — **526**
      - (2) Ausschluss der Widerklage im Urkundenprozess — **527**
      - (3) „Verteidigungsmöglichkeiten“ der Gesellschaft — **527**
      - (4) Aussetzbarkeit des Urkundenprozesses — **528**
      - (5) Vollstreckbarkeit/Vollstreckung — **529**
      - (6) Nachverfahren und Rechtsmittel — **529**
  - c) Unmöglichkeit einer pauschalen Empfehlung der Klageart — **530**
- II. Gerichtliches Vorgehen wegen Abberufung — **532**
  - 1. Klagearten — **532**
    - a) Vorstandsmitglieder — **532**
    - b) Geschäftsführer — **533**
      - aa) Rechtsbehelfe gegen den Abberufungsbeschluss — **533**
        - (1) Gesellschafter-Geschäftsführer — **533**
        - (2) Fremdgeschäftsführer — **534**
      - bb) Materielle Rügen gegen die Abberufung — **534**
      - cc) Einstweiliger Rechtsschutz — **535**
  - 2. Zuständiges Gericht — **535**
  - 3. Grundsätzlich keine Fristengebundenheit — **535**
  - 4. Prüfungsumfang — **535**
  - 5. Schwebezeit — **535**

## **Kapitel 21**

### **Beendigung atypischer Beschäftigungsverhältnisse**

- A. Freie Mitarbeit — **537**
  - I. Wesen der freien Mitarbeit — **537**
  - II. Abgrenzung des freien Mitarbeiters zum Arbeitnehmer — **538**
    - 1. Statusbestimmung aufgrund von Abgrenzungsmerkmalen, Gesamtbetrachtung und Umstände des Einzelfalls — **539**
    - 2. Die einzelnen Abgrenzungsmerkmale — **540**
    - 3. Checkliste — **541**
  - III. Scheinselbstständigkeit — **542**
    - 1. Arbeitsrechtliche Konsequenzen — **542**
    - 2. Sozialversicherungsrechtliche Folgen — **543**
    - 3. Strafrechtliche Folgen — **543**

- IV. Kündigungsrechtliche Besonderheiten — 544
  - 1. Grundsätzlich normaler Dienstvertrag — 544
  - 2. Abweichende Kündigungsbestimmungen bei Schein-selbstständigkeit — 544
- B. Leiharbeiter — 545
  - I. Grundsätze zur Leiharbeit und Dreiecksverhältnis — 545
  - II. Beendigung der Leiharbeit — 546
  - III. Beendigung des Leiharbeitsverhältnisses — 547
  - IV. Besonderheiten bei den einzelnen Kündigungsgründen — 548
    - 1. Verhaltens- und personenbedingte Kündigung — 548
    - 2. Betriebsbedingte Kündigung — 549
- C. Geringfügige Beschäftigung — 550
  - I. Grundsätze der geringfügigen Beschäftigung — 551
    - 1. Vollwertiges Arbeitsverhältnis — 551
    - 2. Sozialversicherungsrecht — 551
  - II. Geringfügig entlohnte Beschäftigung und kurzfristige Beschäftigung — 552
    - 1. Geringfügig entlohnte Beschäftigung, § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV — 553
    - 2. Kurzfristige Beschäftigung, § 8 Abs. 1 Nr. 2 SGB IV — 553
  - III. Beendigung eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses — 554
    - 1. Kündigungsschutz — 554
    - 2. Besonderheiten — 554
      - a) Besondere Kündigungsfrist wegen Aushilfsarbeitsverhältnis, § 622 Abs. 5 Nr. 1 BGB — 554
      - b) Kündigungsgründe — 555
      - c) Geringfügiges Beschäftigungsverhältnis bei Minder-jährigen — 555

## Kapitel 22

### Der Arbeitgeber vor den Arbeitsgerichten — 557

## Kapitel 23

### Die richtige Kündigungsvorbereitung

- A. Sachverhaltsfeststellung — 559
  - I. Einführung — 559
  - II. Allgemeine Checkliste für arbeitgeberseitige Kündigungen — 560
  - III. Betriebsbedingte Kündigung — 563
  - IV. Verhaltensbedingte Kündigung — 564
  - V. Personenbedingte Kündigung — 566
- B. Die Betriebsratsbeteiligung — 567

- I. Allgemeine Grundsätze zur Beteiligung des Betriebsrats- bzw. Sprecher-  
ausschusses — **567**
  - 1. Formelle Wirksamkeitsvoraussetzung — **567**
  - 2. Leitende Angestellte — **568**
  - 3. Kündigung in der Wartezeit — **568**
  - 4. Zuständiges Gremium — **569**
  - 5. Form der Anhörung — **569**
- II. Umfang der Betriebsratsanhörung — **570**
  - 1. Personalien — **571**
  - 2. Art der Kündigung/Kündigungsfrist — **571**
  - 3. Kündigungsgründe — **572**
  - 4. Kündigung in den ersten sechs Monaten — **573**
- III. Ablauf des Anhörungsverfahrens — **574**
  - 1. Anhörungsfristen — **574**
  - 2. Reaktionsmöglichkeiten des Betriebsrats bzw. Sprecher-  
ausschusses — **576**
  - 3. Vorgehen nach Abschluss des Anhörungs-  
verfahrens — **578**
- C. Sonstige häufige Fehler vor dem Prozess — **579**
  - I. Zusammenarbeit Personalabteilung, Vorgesetzter und  
Entscheider — **579**
  - II. Unzureichende Sachverhaltsaufklärung — **579**
  - III. Versäumung der 14-Tage-Frist — **580**
  - IV. Fehlende Basis — **581**
    - 1. Fehlende oder unzureichende Abmahnungen — **581**
    - 2. Nicht ausreichende Fehlzeiten der Vergangen-  
heit — **582**
    - 3. Kein betriebliches Eingliederungsmanagement durch-  
geführt — **583**
    - 4. Keine ausreichende Dokumentation von Fehl-  
verhalten — **583**
    - 5. Wegfall des Beschäftigungsbedarfs nicht darstell-  
bar — **584**
  - V. Ungeschickter Zeitpunkt — **584**
  - VI. Ungünstige Faktenlage — **585**
- D. Die Wahl der richtigen Prozessvertretung — **586**
  - I. Spezialisierung — **586**
  - II. Kanzleigröße — **587**
- E. Einigungsversuch vor dem Gütetermin — **588**
  - I. Vor- und Nachteile — **588**
  - II. Einigungsbereite Arbeitnehmergruppen — **588**
  - III. Vorbereitung einer Einigung im Gütetermin — **588**

**Kapitel 24****Zustimmungsersetzungsverfahren**

- A. Einführung — 591**
  - I. Bestandteil des Sonderkündigungsschutzes — 591**
  - II. Abgrenzung zu § 102 BetrVG — 591**
- B. Vorgehensweise des Arbeitgebers — 592**
  - I. Allgemeines — 592**
    - 1. Geschützter Personenkreis — 592**
    - 2. Beginn und Ende des Kündigungsschutzes — 592**
      - a) Betriebsratsmitglieder — 592**
      - b) Ersatzmitglieder — 593**
      - c) Personalvertretungsberechtigte Amtsinhaber — 593**
  - II. Fristen — 593**
    - 1. Kündigungserklärungsfrist gem. § 626 Abs. 2 BGB — 593**
    - 2. Anhörungsfrist entsprechend § 102 Abs. 2 Satz 3 BetrVG — 594**
    - 3. Antragsfrist Arbeitsgericht — 595**
  - III. Antrag des Arbeitgebers — 595**
    - 1. Antrag des Arbeitgebers auf Zustimmung gegenüber dem Betriebsrat — 595**
    - 2. Antrag des Arbeitgebers auf Zustimmungsersetzung gegenüber dem Arbeitsgericht — 596**
- C. Prüfung und Entscheidung des Gerichts — 596**
  - I. Prüfung der Voraussetzungen des § 626 BGB — 596**
    - 1. Recht zur außerordentlichen Kündigung — 596**
    - 2. Nachschieben von Kündigungsgründen — 597**
    - 3. Ersetzung der Zustimmung zur beabsichtigten Kündigung — 597**
  - II. Entscheidung durch Beschluss — 598**
    - 1. Zustimmungsersetzung — 598**
    - 2. Fälle einer Erledigung des Beschlussverfahrens — 598**
      - a) Bei Verlust der Rechtsstellung — 598**
      - b) Beendigung des Arbeitsverhältnisses — 598**
    - 3. Rechtsmittel — 598**
  - III. Kosten/Streitwert — 599**
    - 1. Gerichtskosten — 599**
    - 2. Anwaltskosten — 599**
      - a) Kosten des Betriebsrats — 599**
      - b) Kosten des beteiligten Arbeitnehmers — 599**
      - c) Streitwert — 600**
- D. Fallstricke und Risiken für den Arbeitgeber — 600**
  - I. Wegfall des Kündigungsgrundes — 600**



- II. Nachträgliche Zustimmung des Betriebsrates — **601**
- III. Fehler bei der Beschlussfassung des Betriebsrats — **601**
- IV. Rechtskraft — **602**
- V. Lohnansprüche während des Verfahrens — **603**
  - 1. Freistellung von der Arbeitspflicht — **603**
  - 2. Freistellung bezüglich der Amtsausführung — **603**
- VI. Sonstiges — **603**

## **Kapitel 25**

### **Der Personalabbau — 605**

## **Kapitel 26**

### **Beteiligungsrechte des Betriebsrats und anderer Gremien bei Betriebsänderungen**

- A. Grundlagen der Betriebsänderung — **609**
  - I. Begriff und Gründe einer Betriebsänderung — **609**
  - II. Anwendungsbereich, Besonderheiten bei Tendenzbetrieben und Verwaltungen bzw. Körperschaften des öffentlichen Rechts — **610**
- B. Allgemeine Voraussetzungen einer Betriebsänderung gemäß § 111 S. 1 BetrVG — **610**
  - I. Die allgemeine Unternehmensgröße — **611**
    - 1. Unternehmen — **611**
    - 2. In der Regel Beschäftigte — **611**
  - II. Existenz eines Betriebsrats — **613**
  - III. Wesentliche Nachteile für die Belegschaft oder erhebliche Teile der Belegschaft — **614**
    - 1. Wesentliche Nachteile — **614**
    - 2. Erhebliche Teile der Belegschaft — **615**
- C. Betriebsänderungen gemäß § 111 S. 3 BetrVG — **616**
  - I. Betriebsstilllegung und -einschränkung, § 111 Satz 3 Nr. 1 BetrVG — **616**
    - 1. Betriebsstilllegung — **617**
      - a) Voraussetzungen einer Betriebsstilllegung — **617**
      - b) Stilllegung eines wesentlichen Betriebsteils — **618**
    - 2. Einschränkungen des Betriebs oder eines wesentlichen Betriebsteils — **619**
  - II. Betriebsverlegung, § 111 Satz 3 Nr. 2 BetrVG — **620**
  - III. Zusammenschluss und Spaltung von Betrieben, § 111 Satz 3 Nr. 3 BetrVG — **621**
  - IV. Grundlegende Änderung der Betriebsorganisation, des Betriebszwecks oder der Betriebsanlagen, § 111 Satz 3 Nr. 4 BetrVG — **622**

- V. Einführung grundlegend neuer Arbeitsmethoden und Fertigungsverfahren, § 111 Satz 3 Nr. 5 BetrVG — 623
- D. Streitigkeiten — 623
- E. Abgrenzung von anderen Maßnahmen und Besonderheiten — 623
  - I. Betriebsübergang gemäß § 613a BGB — 623
    - 1. Abgrenzung zur Betriebsstilllegung — 624
    - 2. Kombination von Betriebsübergang und Betriebsstilllegung — 624
  - II. Umwandlung — 625
  - III. Insolvenz — 625

## Kapitel 27

### Massenentlassungen

- A. Zweck und Bedeutung des Verfahrens — 627
- B. Anwendungsbereich des Massenentlassungsverfahrens — 627
  - I. Betrieblicher Geltungsbereich — 627
  - II. Betriebsgröße — 629
    - 1. Der Arbeitnehmerbegriff im KSchG — 629
    - 2. Regelmäßig Beschäftigte — 631
  - III. Entlassung — 631
  - IV. Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer — 632
- C. Beteiligung des Betriebsrats nach § 17 KSchG — 633
  - I. Zweck und Bedeutung des Beteiligungsverfahrens — 633
  - II. Inhalt und Zeitpunkt der Unterrichtung — 633
  - III. Beratung mit dem Betriebsrat — 634
  - IV. Konzernklausel, § 17 Abs. 3a KSchG — 635
- D. Massenentlassungsanzeige bei der Agentur für Arbeit — 635
  - I. Abschrift der Unterrichtung des Betriebsrats — 636
  - II. Erstattung der Massenentlassungsanzeige — 636
    - 1. Formular der Agentur für Arbeit — 637
    - 2. Stellungnahme des Betriebsrats — 640
    - 3. Formale Voraussetzungen — 641
  - III. Rechtsfolgen wirksamer Anzeige — 641
    - 1. Entlassungssperre — 641
    - 2. Entscheidung der Agentur für Arbeit — 642
    - 3. Kurzarbeit — 642
    - 4. Freifrist — 642
  - IV. Rechtsfolgen unterlassener oder unwirksamer Anzeige — 643

## **Kapitel 28**

### **Unterrichtung und Verhandlung**

- A. Zuständigkeiten einzelner Gremien — 645**
  - I. Betriebsrat — 645**
  - II. Gesamtbetriebsrat — 645**
  - III. Konzernbetriebsrat — 646**
  - IV. Streitigkeiten über die Kompetenzen — 646**
- B. Beteiligung anderer Gremien — 647**
  - I. Beteiligungsrecht des Wirtschaftsausschusses gemäß § 106 BetrVG — 647**
    - 1. Notwendige Unternehmensgröße — 648**
    - 2. Existenz eines Wirtschaftsausschusses — 648**
    - 3. Wirtschaftliche Angelegenheiten gemäß § 106 Abs. 3 BetrVG — 648**
    - 4. Zeitpunkt und Umfang der Unterrichtung — 649**
      - a) Zeitpunkt der Unterrichtung — 649**
      - b) Umfang der Unterrichtung — 650**
    - 5. Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse als Beschränkung der Auskunftspflicht — 650**
      - a) Beurteilung der Gefährdung und Streitigkeiten — 650**
      - b) Prüfung der Gefährdung und Streitigkeiten — 651**
  - II. Mitwirkung des Sprecherausschusses der leitenden Angestellten — 651**
  - III. Beteiligungsrechte des Europäischen Betriebsrates — 652**
- C. Anforderungen an die Unterrichtung des Betriebsrats — 652**
  - I. Sinn und Zweck der Unterrichtung — 652**
  - II. Zeitpunkt der Unterrichtungsphase — 653**
    - 1. Vorgeschaltete Planungs- und Konzeptionsphase des Unternehmers — 653**
    - 2. Unterrichtung des Betriebsrats — 653**
  - III. Umfang und Form der Unterrichtung — 654**
- D. Beratungsphase mit dem Betriebsrat — 655**
  - i. Zeitpunkt der Beratung — 655**
  - II. Gegenstand der Beratung — 655**

## **Kapitel 29**

### **Interessenausgleich**

- A. Gegenstand des Interessenausgleichs — 657**
- B. Besonderheit des Interessenausgleichsverfahrens — 657**
  - I. Keine Verpflichtung für den Arbeitgeber — 657**
  - II. Versuch eines Interessenausgleichs – Einigungsstelle — 658**
- C. Formelle Wirksamkeitsvoraussetzungen — 659**

- I. Schriftform, Zuständigkeit — 659
- II. Ausreichender Versuch — 659
- III. Wirkung des Interessenausgleichs — 659
- D. Inhaltliche Ausgestaltung — 660
  - I. Rubrum und Präambel — 660
    - 1. Unterbleiben der Betriebsänderung — 661
    - 2. Modifizierung der geplanten Betriebsänderung — 661
  - II. Folgeregelungen — 661
  - III. Namensliste gem. § 1 Abs. 5 KSchG — 662
- E. Rechtsfolgen bei Verletzung der Mitwirkungsrechte des Betriebsrates — 663
  - I. Nachteilsausgleichsansprüche — 663
  - II. Abweichen von einem Interessenausgleich — 663
  - III. Höhe des Nachteilsausgleichsanspruchs — 663
  - IV. Verrechnung mit Sozialplanabfindungsansprüchen — 664
  - V. Einstweilige Verfügung zur Vermeidung von Kündigungen? — 664
  - VI. Ordnungswidrigkeiten — 665
- F. Laufzeit und Beendigung eines Interessenausgleichs — 666

## Kapitel 30

### Sozialplan

- A. Zweck des Sozialplans — 669
  - I. Frühere Ansicht des BAG — 669
  - II. Ansicht der neueren Rechtsprechung — 670
- B. Formen des Sozialplans — 670
  - I. Erzwingbarer Sozialplan — 670
  - II. Befreiung von der Sozialplanpflicht gemäß § 112a BetrVG — 671
    - 1. Bei Personalabbau — 671
    - 2. Bei Neugründungen — 672
  - III. Freiwilliger Sozialplan — 672
    - 1. Vorsorglicher Sozialplan — 672
    - 2. Dauersozialplan — 673
    - 3. Rahmensozialplan — 674
  - IV. Sozialplan in der Insolvenz — 674
- C. Formelle Wirksamkeitsvoraussetzungen — 675
- D. Inhaltliche Ausgestaltung — 675
  - I. Rubrum und Präambel — 675
  - II. Materielle Regelungen — 676
  - III. Die Sozialplanabfindung — 676
    - 1. Berechnungsmethoden — 677
    - 2. Zuschläge — 678

- 3. Höchstgrenzen/Sockelbeträge — **678**
- 4. Steuerrechtliche Behandlung — **679**
- 5. Vorzeitige Beendigung des Arbeitsverhältnisses — **679**
- 6. Turboprämien — **679**
- IV. Regelungsgrenzen — **680**
  - 1. Allgemeine Ermessensgrenzen — **680**
  - 2. Begrenzung durch § 112 Abs. 5 BetrVG — **681**
- E. Wechselwirkung zwischen Interessenausgleich und Sozialplan — **682**
  - I. Verschiedene Regelungsbereiche — **682**
  - II. Muster für Interessenausgleich und Sozialplan — **682**

## **Kapitel 31**

### **Einigungsstellenverfahren und Beschlussverfahren vor dem Arbeitsgericht**

- A. Sicherung und Durchsetzung der Beteiligungsrechte — **691**
  - I. Durchsetzungsweg Gerichte für Arbeitssachen oder Einigungsstelle — **691**
  - II. Zuständigkeit der Gerichte für Arbeitssachen — **691**
    - 1. Durchsetzung des Unterrichtungs- und Beratungsanspruchs — **691**
      - a) Arbeitsgerichtliches Beschlussverfahren in der Hauptsache — **692**
      - b) Einstweilige Verfügung — **692**
      - c) Zwangsvollstreckung — **692**
      - d) Verfahren nach § 23 Abs. 3 BetrVG — **693**
      - e) Ordnungswidrigkeit nach § 121 Abs. 1 BetrVG — **693**
    - 2. Durchsetzung des Anspruchs auf Hinzuziehung eines Beraters — **693**
    - 3. Einschaltung des Vorstands der Bundesagentur für Arbeit — **694**
      - a) Ausgestaltung des Rechts — **694**
      - b) Pflicht zur Vermittlungstätigkeit der BA — **694**
      - c) Einlassungszwang für Gegenseite? — **694**
      - d) Besonderheiten in der Insolvenz — **695**
- B. Einigungsstellenverfahren — **695**
  - I. Bestellung durch das Arbeitsgericht — **696**
    - 1. Einleitung — **696**
    - 2. Verfahren erster Instanz — **697**
      - a) Der Antrag — **697**
      - b) Muster einer Antragsschrift — **699**

- c) Verfahren — 700
  - d) Verfahrensbeendigung durch die Beteiligten — 701
- 3. Verfahren zweiter Instanz — 706
  - a) Rechtsmittel — 706
  - b) Beschwerdebefugnis — 707
  - c) Fristen — 707
  - d) Verfahrensgesichtspunkte — 707
  - e) Entscheidung — 707
  - f) Rechtsmittelausschluss — 708
  - g) Gerichtskosten und Gegenstandswert — 708
- II. Verfahren vor der Einigungsstelle — 708
  - 1. Verfahrensrecht nach § 76 BetrVG — 709
    - a) Unverzügliches Tätigwerden — 709
    - b) Mündlichkeitsgrundsatz — 709
      - aa) Mündliche Beratung in der Einigungsstelle — 710
      - bb) Mündliche Beratung vor der Einigungsstelle — 710
    - c) Mehrheitsgrundsatz und Abstimmungsmodus — 711
    - d) Formvorschriften für den Einigungsstellenspruch — 711
      - aa) Schriftform — 711
      - bb) Unterzeichnung des Einigungsstellenspruches — 711
      - cc) Zuleitung des Spruchs — 712
      - dd) Begründung — 712
      - ee) Weitere Formerfordernisse — 713
  - 2. Ergänzende Regelungen durch Betriebsvereinbarung — 713
  - 3. Weitere Verfahrensgrundsätze — 714
    - a) Nichtöffentlichkeit, Beteiligtenöffentlichkeit — 714
    - b) Grundsatz des rechtlichen Gehörs — 715
    - c) Unmittelbarkeitsgrundsatz — 715
    - d) Dispositionsmaxime — 715
    - e) Amtsermittlungs- und Beibringungsgrundsatz — 716
  - 4. Verfahren bis zur mündlichen Verhandlung — 717
    - a) Zuständigkeit für Verfahrensregelungen, Verfahrensmaßnahmen — 717
    - b) Sachanträge — 718
    - c) Rücknahme des Antrags vor und in der mündlichen Verhandlung — 718
  - 5. Ablauf der mündlichen Verhandlung — 720
    - a) Präsenzfeststellung und Verfahrensvertretung — 720
    - b) Protokollführung — 720
    - c) Prüfung der Zuständigkeit der Einigungsstelle — 720
    - d) Beweisaufnahme — 722
    - e) Einvernehmliche Einigung — 723

- aa) Rechtsnatur — **723**
      - bb) Formbedürftigkeit — **724**
      - cc) Abschlusskompetenz — **724**
      - dd) Durchführungspflicht — **725**
    - f) Auswechseln von notwendigen Beteiligten, Befangenheit — **726**
    - g) Befangenheit der Mitglieder der Einigungsstelle — **726**
      - aa) Einleitung — **726**
      - bb) Besorgnis der Befangenheit von Beisitzern — **726**
      - cc) Besorgnis der Befangenheit des Vorsitzenden — **727**
    - h) Zwischenbeschlüsse — **729**
    - i) Entscheidungsfindung — **730**
      - aa) Vollständige Streitentscheidung — **730**
      - bb) Antragsbindung — **731**
      - cc) Rechtliche Vorgaben — **732**
    - j) Abstimmung — **732**
      - aa) Ein- und zweistufige Abstimmung — **733**
      - bb) Stimmenmehrheit — **733**
      - cc) Offene oder geheime Abstimmung — **734**
      - dd) Reihenfolge der Abstimmung — **734**
  - 6. Der Spruch — **734**
    - a) Anwendungsbereich — **734**
    - b) Einvernehmlicher Spruch — **735**
    - c) Vorläufiger Spruch — **735**
    - d) Rechtsnatur des Spruchs — **736**
      - aa) Betriebsvereinbarung — **736**
      - bb) Regelungsabrede — **736**
    - e) Rechtswirkungen des Spruchs — **736**
      - aa) Erzwingbares Einigungsstellenverfahren — **737**
      - bb) Freiwilliges Einigungsstellenverfahren — **737**
    - f) Durchsetzung des Spruchs — **738**
      - aa) Durchführungspflicht — **738**
      - bb) Fehlende Titelwirkung und gerichtliches Vorgehen — **738**
  - 7. Überprüfung des Spruchs durch die Gerichte für Arbeits-  
sachen — **738**
- C. Kosten des Einigungsstellenverfahrens — **741**
  - I. Rechtsgrundlagen — **741**
    - 1. Grundsätze — **741**
    - 2. Fehlende Rechtsverordnung — **742**
    - 3. Honorarregelungen insb. in Tarifverträgen — **742**
  - II. Honorar des Einigungsstellenvorsitzenden — **742**
    - 1. Vergütung — **742**
    - 2. Aufwendungsersatz — **744**

- III. Honorar der Beisitzer — 745
  - 1. Betriebsangehörige Beisitzer — 745
  - 2. Betriebsfremde Beisitzer — 746
  - 3. Rechtsanwalt als Beisitzer — 747
  - 4. Rechtsanwalt als Verfahrensbevollmächtigter — 747
  - 5. Aufwendungsersatz — 747
- IV. Sachkosten — 748
  - 1. Sachaufwand — 748
  - 2. Beweismittelkosten — 748
- V. Insolvenz — 748

**Stichwortverzeichnis — 749**